

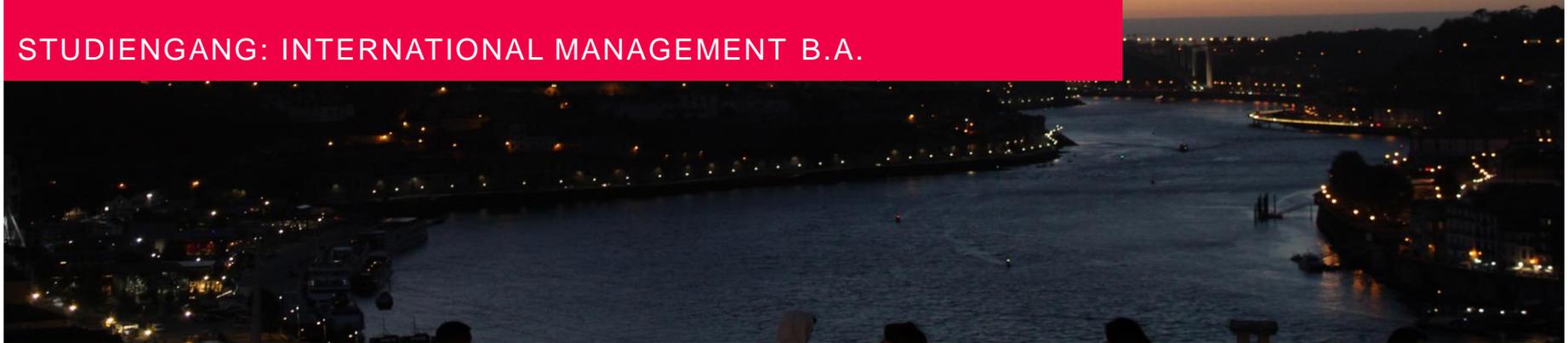


Hochschule Augsburg
University of Applied Sciences

Welcome to Católica Porto Business School

AUTOR: KATHERINE L. CAMPOS

STUDIENGANG: INTERNATIONAL MANAGEMENT B.A.



Kommen und Gehen

Vorbereitung

Das Auslandssemester wird durch das Erasmus-Programm der Eu gefördert. Je nach Ländergruppe ergibt sich die monatliche Förderung. In meinem Fall habe ich vor dem Auslandssemester 70% erhalten und den Rest wird nach dem Auslandssemester ausbezahlt. Ungefähr ein Jahr davor muss man sich damit beschäftigen wo man ins Ausland gehen will.

Für nicht EU-Bürgern ganz wichtig ist :

ARTICLE 91-A – MOBILITY OF HIGHER EDUCATION STUDENTS

Anreise

Man kann von Stuttgart/München/ Memmingen ganz gut direkt hinfliegen.

Vom Flughafen in die Stadt können Sie mit der Metro fahren mit der Linie E. Die Haltestellen für Porto Innenstadt heißen: Aliados oder Sao Bento.



Ich empfehle für die Einreise lieber mit dem Uber zu fahren da Porto sehr viele steile Straßen hat und mit Gepäck ziemlich kompliziert sein kann (je nachdem wo man wohnt). Außerdem die Buse fahren sehr unregelmäßig.

Hier ein Plan von der Metro:

<http://www.mappery.com/map-of/Porto-Metro-Ligeiro-Map>

Besonderheiten der Stadt



Porto ist die zweitgrößte Stadt Portugals. Sie hat 238.000 Einwohner. Porto ist namensgebend und bekannt für den Portwein, der aus seinem Anbaugebiet nach Porto transportiert, im angrenzenden Vila Nova de Gaia gelagert und von Porto in die Welt exportiert wird. 2001 war Porto Kulturhauptstadt Europas. Aufgrund seiner Lage direkt am Atlantik wird es vom Temperaturverhalten des Meeres geprägt: Nicht zu heiße Sommer und verhältnismäßig milde Winter, jedoch sehr regnerisch in Winter (eine gute Winterjacke ist zu empfehlen).

Kultur und Tradition



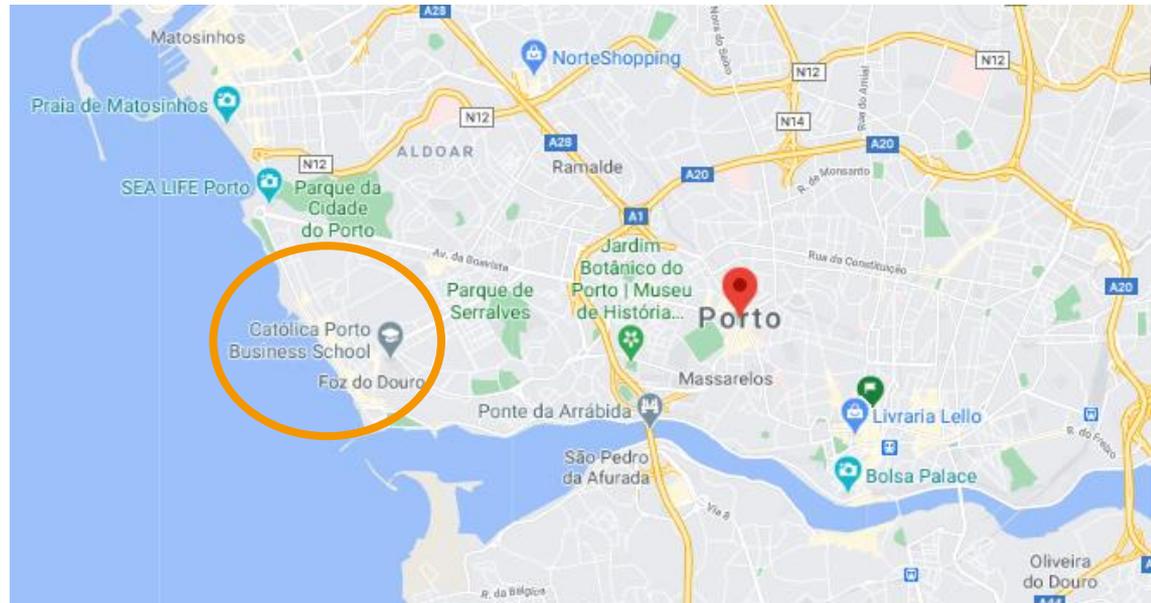
Die Portugiesen sind sehr katholisch, besonders im Norden Portugals. Aus diesem Grund ist die Stadt voll von Kirchen, die wegen ihres barocken Stils und ihrer Mosaiken (Azulejos) einen Besuch wert sind. Im Allgemeinen dominieren verschiedenfarbige Blautöne und nicht das ganze Marineblau. In der Stadt Porto ist es verboten, die Fassade eines Hauses zu verändern, da dies zur Kultur von Porto gehört.

Ich persönlich empfehle die „Igreja de São Bento da Vitória“ zu besuchen.



Fado ist seit 2011 immaterielles Kulturerbe der Menschheit. Er war über viele Jahre mit dem Namen Amália verbunden, doch heute gibt es eine große neue Generation an Fadosängern; Mariza, Gisela João, Camané, Carminho oder Ana Moura sind nur einige der international bekanntesten Namen. Um Fado in seiner ganzen Tiefe zu fühlen, gibt es keinen besseren Platz als ihn in einem der Fado-Häuser bei Kerzenschein und mit der Emotion der Stimmen und der portugiesischen Gitarre zu hören.

Leben und Feiern



Ich persönlich empfehle, im Zentrum von Porto zu wohnen, obwohl die Uni etwas weit entfernt ist und die Busse unregelmäßig fahren. Aber alle Partys, Restaurants und Sehenswürdigkeiten befinden sich in der Stadt. Die Universität nahm mit mir Kontakt auf, als ich das Zulassungsschreiben erhielt, und schickte mir viele Links zur Wohnungssuche. Ich hatte Glück, dass ich vor meiner Ankunft etwas gefunden habe, aber man muss sehr vorsichtig sein, denn es gibt eine Menge Leute, die versuchen, die Vorteile des "Erasmus" zu nutzen, damit man nicht absolut NICHTS im Voraus bezahlt. Am besten ist es, auf der Suche nach einer Herberge/ Hostel anzukommen und dann die Orte persönlich zu besuchen. Die Preise schwanken zwischen 350-600 Euro (nicht so günstig) und beinhalten im Allgemeinen nicht die Energiekosten (die in der Regel hoch sind).

Um an den Partys und Veranstaltungen teilzunehmen, empfehle ich, von Anfang an Teil des ESN Porto (such die Gruppe auf FB) zu sein (Sie benötigen ein Passfoto in Passgröße). Die Mitgliedschaft kostete mich 10 Euro, aber ich hatte Freikarten für viele Sehenswürdigkeiten und außerdem organisieren sie immer Ausflüge, Partys, kulturelle Aktivitäten, um andere "Erasmus"-Mitglieder zu treffen, sowie Portugiesen zu treffen.

Universität

Semesterdauer

Die Semester gehen von:

- > Anfang September – Mitte Januar
- > Ab Februar

Verlauf

In den ersten Tagen erfahren Sie, welche Kurse Sie in diesem Semester haben werden, und Sie müssen sich dafür anmelden. Alle zwei Wochen machen sie in der Regel zwei- bis dreimal pro Semester einen "Mini-Test", der als Teil der Note zählt. In einigen Kursen ist die Teilnahme am Unterricht obligatorisch. Im Allgemeinen gibt es auch eine Übungsgruppe für die Economics-kurse.

Die Prüfungen beginnen Anfang Januar und dauern in der Regel zweieinhalb Stunden pro Prüfung. Viele der Kurse sind auf Englisch, und die Professoren - in den Kursen, die ich hatte - waren ziemlich gut, und man verstand alles, so dass das nie ein Problem war.





Referenzen

<http://www.esnporto.org/>

<https://www.catolicabs.porto.ucp.pt/catolicabs-porto>

<https://www.google.com/maps/place/Porto,+Portugal/@41.1621217,-8.6569746,13z/data=!4m5!3m4!1s0xd2465abc4e153c1:0xa648d95640b114bc!8m2!3d41.1579438!4d-8.6291053?hl=en-GB>